

Jch aber Es Seye ein articul darin der sage das alle ländler die Jezund der König [L u d w i g XIV.] Jn Franckhreich besitze darin begriffen Seyent, welcher dem tractat des 1602. Jahrs Zuewider Jst, umb welchen letsten articul der herr mich Zue Zug Jn seinem haus [dem Weingartenhof] verschinen winter Raths gefragt hat, und mich angesprochen Jch welle Jn Sollothurn mich bey wüssenden Rathshern informieren, wie solcher articul Zue verstehn Seye, welches Jch gethan und aber Niemahl kein Satten bricht darumb kennen bekommen, welches ein Ursach Jst, dass Jch dem hern Niemahl kein antwort darüber hab kennen schreiben und Noch uff dise stund es nit austruckhenlich erfahren kan, Langt also mein freündtlich pitt an den herrn, Er welle mir so vill gunst Erwysen, und mir ein Copey von dem Exemplar So der H. Ambassador [Jean D e l a B a r d e] Jhme überschickt, bey Erster ordinari lassen Zuekommen, So es Sein kan, So es aber nit Sein kan, So langt mein pitt abermahl Er welle mich dessen berichten, So will Jch mich des disputierens enthalten, und nichts mehr darvon sagen, allein dunckte mich Es were guet wan man die Articul recht verstieude, damit heüt oder morgens man solches desto besser wüsste, Jch schreibe aber solches dem herrn Jn verthrauwen, unndt will also hierüber Jn erster ordinari ein freündtliche antwort von dem herrn gewärttig Sein, Neüwer Zeitung halber haben wihr vohr 8 tagen verstanden, wie das die Franzosen die Linien vor Arras [wo sich auch H e i n r i c h II. Zurlauben mit seiner Gardekompanie aufhielt] mit gewalt an vier ortten angrifen habend und Soll Zue beederseits [d.h. französischer- und spanischerseits] Vill Volckh uff dem platz bliben Sein, also wihr erst Morgens die particularitet alhier vernemmen werdend, verhof aber H. obrist Rahn werde dem herren den ganzen verlauff Ueberschickhen. Gott pittend dass Es nit so grob Zuegangen Seye, wie das geschrey gehet ...

Wan der her mir etwass Zueschriben will kan er mir dasselbig durch Adress herrn obrist Rahn [in Zürich] Zue schickhen."

1) s. AH 22/190

2) s. EA VI 1, 222 m

Original, mit Siegel - AH 60, 147-148

87

1654 August 26./16., Zürich

A

SCHREIBEN VON [OBERST] JOHANN JAKOB RAHN [AN DEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]

"Diss Wenig beschicht allein beyligenden Recess [vom 12. August: Erklärung in

Sachen Kleinodienstreit von dem Obmann gemeiner Klöster, Statthalter, Räten und Bürgern von Zürich]¹ accompagnieren welcher mir erst gestrigs tags Zuegeschickht worden - und geliebts Gott morgen will ich auch einen Nacher Bern [an Hptm. Hieronymus von E r l a c h]² und einen Nacher Sollothurn [an Hptm. Hans Wilhelm G r i m m]² schickhen, wass sich nun hierüber resolvieren mag, das wirt die Zeit geben.

Herr oberster [Johann Heinrich] L o c h m a n n Lasst dem Herren sine gruetz unnd dienst vermelden, mit andeüten, das er gern möchte wissen wie bald er den Herrn eigentlich möchte anheimbsch findenn damit er sein Mesure darnach nemmen khönte."

"Imme wider geantwortet, dass die Interesssirten H. Hauptlütth sich disem Revers kummerlich underwärfffen werdend, so wider beede Badische abscheidt [- sicher ist damit der Jahrrechnungsabschied von 1654³ und wahrscheinlich der Abschied der gemeineidg. Tagsatzung vom 19. Januar 1653⁴ gemeint -] wäre. Aber nidt unthundlich [franz.] H. ambassador [Jean D e l a B a r d e] durch die hauptlluth von Solothurn [u.a. durch Hans Wilhelm Grimm] dess berichten und anreden Zlassen das er gen hoff [in Frankreich] bericht geben undt umb geldtmittel anhalten wolte us siner Andtwort werde sich erschinen was wyters Zuthun. und sye Zuo glauben das die sach nit recht ligge das man die angedütete mittel fur die hand Nemmen thüge; worzuo die so Lange Conniventz Zimlichen Anlaass gebe etc. 26. Augsten 1654".

1) s. AH 22/190

2) s. AH 60/86

3) s. EA VI 1, 222 m

4) s. ebenda 136 c

Original, mit Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben
AH 60, 149-149a - Blatt 149^v und 149a^r leer

88

1725 Januar 5., Solothurn

A

SCHREIBEN DES [FRANZ. AMBASSADOREN CLAUDE-THEOPHIL DE BEZIADE, MARQUIS] D'AVARAY, AN ABBE [BEAT JAKOB ANTON] "DE ZURLAUBEN BENEFICIER", ZUG

Avaray verdankt und erwidert Zurlaubens Wünsche zum neuen Jahr.

Original, in franz. Sprache, mit Siegel
AH 60, 149b-151 - Blatt 149b^v, 150^v und 151 leer